

Azonosító jel:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

ÉRETTSÉGI VIZSGA • 2005. május 13.

NÉMET NYELV

KÖZÉPSZINTŰ ÍRÁSBELI VIZSGA

I. Olvasott szöveg értése

Időtartam: 60 perc

Pótlapok száma	
Tisztázati	
Piszkozati	

OKTATÁSI MINISZTERIUM

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Fontos tudnivalók

Tisztelt Vizsgázó!

- Az írásbeli vizsga során négy különböző feladatsort kell megoldania. A borítólapon megadott idő leteltével a füzeteket összeszedik.
- Az *Olvasott szöveg értése*, a *Nyelvhelyesség* és a *Hallott szöveg értése* feladatlapokhoz semmilyen segédeszköz nem használható. Az *Íráskészség* részhez bármilyen nyomtatott szótár használható.
- Egy füzetben belül a feladatok megoldási sorrendje tetszőleges.
- Az egyes feladatokra a feltüntetett pontszámnál több nem kapható.
- A feladatok megoldásához használjon tollat, és írjon olvashatóan!
- Ha megoldását javítani akarja, akkor egyértelműen húzza át a nem érvényes változatot, és olvashatóan írja mellé vagy fölé a jót! Akkor is javíthatja a megoldását, ha a feladatban ikszelnie vagy aláhúznia kell, de egyértelműen jelölje az Ön szerint jó megoldást!
- A szürke mezőre semmit se írjon, mert az a javító tanár számára van fenntartva!

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

- 1. Lesen Sie das Angebot aus einem Reiseprospekt. Entscheiden Sie dann, welcher Tipp (1–7) zu welchem Titel (A–I) passt. Achtung! Ein Titel ist überflüssig. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

Der Spreewald: Tipps & Preise

- A) Aktivitäten
 B) Anreise
 C) Auskünfte
 D) Reiseführer
~~E) Pauschalangebote~~
 F) Souvenirs
 G) Spezialitäten
 H) Unterkunft
 I) Kulturveranstaltungen
0. Erlebnistag im Spreewald mit Kahnfahrt, Molly-Bahnfahrt, Mittag- und Abendessen, Folkloreabend 45 €.
1. Aus nördlicher Richtung und aus dem Süden führt die Autobahn A 13 in den Spreewald, auf der A 15 geht es von Lübbenau nach Cottbus. Bahnstationen sind Lübben, Lübbenau und Cottbus.
2. Bett und Frühstück (Pension) ab 13 €, im Hotel ab 50 € pro Doppelzimmer; es gibt viele Ferienwohnungen und -häuser sowie Campingplätze.
3. Bootfahrten von vielen Anlegestellen, unterschiedliche Dauer und Fahrgebiete, z.B. etwa 2 Stunden 5 €/Person. Möglich sind auch Kaffee-, Picknick- und Lampionfahrten, sowie Fahrradtouren und Wanderungen.
4. 17.5. – 21.9. „Spreewaldsommer“ (Lübben) mit Theater, Konzerten, Folklore, Ausstellungen. 31.5. – 4.6. Tage der sorbischen Kultur in Lübben.
5. „Pellknedel“ (Pellkartoffeln) mit Leinöl und Quark; Hecht oder Karpfen in Spreewaldsoße.
6. Trachtenpuppen, handbemalte sorbische Ostereier; Blaudruck-Textilien; Keramik.
7. Tourismusverband Spreewald 03346 Raddusch, Tel. 035492/72789.

0.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
<i>E</i>							

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.

7 Punkte	
----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

- 2. Lesen Sie den Text über die Kulturhauptstadt 2002 und kreuzen Sie an, wer was sagt. Achtung! Eine Aussage kann auch zu mehreren Personen passen. Sie dürfen insgesamt 11-mal ankreuzen. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

Brügge, Kulturhauptstadt 2002

Wie ist es für einen Teenager aus dem einundzwanzigsten Jahrhundert, in einer Stadt aus dem Mittelalter zu wohnen? Brügge, im Norden Belgiens, ist berühmt für seine mittelalterliche Architektur, die Touristen aus der ganzen Welt anzieht. Und es hat eine wichtige Rolle in der politischen, kulturellen und wirtschaftlichen Geschichte Belgiens gespielt. Was aber denken junge Leute über Brügge, die heute dort leben?

(Kim Casier, 17)

„Brügge ist ein wunderschöner Ort und es ist nah an der Küste. Aber das Beste sind eindeutig die Einkaufsmöglichkeiten. Da gibt es haufenweise unterschiedliche Läden mit einer großen Auswahl an Mode, und man kann hier beinahe alles finden, was man will.“

(Sven De Kehelaere, 16)

„Für junge Leute ist hier nicht viel los, außer draußen rumhängen. Es gibt keine Clubs. Dafür muss man aus der Stadt fahren, außerdem wäre mehr Livemusik nicht schlecht. Brügge ist ziemlich altmodisch. Aber ich denke, ich werde hier bleiben.“

(Linda Lehren, 17)

„Leute, die nicht hier wohnen, wissen nicht, was es anzubieten hat. Im Vergleich zu anderen Städten ist hier für junge Leute viel los. Große Bands kommen nicht hierher, aber es gibt eine Menge kleiner Konzerte, wie im Kaktus Club. Über die neue Konzerthalle bin ich jedoch nicht glücklich. Sie ist zu modern, sie passt nicht mit dem Rest der Stadt zusammen.“

(Serioja Delrue, 18)

„Ich würde mir wünschen, es wäre moderner. Dennoch mag ich die neue Konzerthalle nicht, die sie bauen, die ist eindeutig am falschen Platz. Und ich mag nicht, wie Leute, die nicht aus Brügge sind, es wie ein Einkaufszentrum behandeln. Die parken ihre Autos, kaufen ein, und dann gehen sie wieder. Es gibt viele gute Gaststätten, es lässt sich also in Brügge gut leben, wenn man um die zwanzig ist. Zu alledem bietet Brügge einige gute Weiterbildungsprogramme.“

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

	Kim	Sven	Linda	Serioja
Brügge liegt nicht weit weg von der Küste.	(0) X			
Ich finde die Stadt nicht modern.				
Das Angebot in den vielen kleinen Geschäften ist sehr groß.				
In Brügge geschieht nicht viel Interessantes für junge Leute.				
Junge Leute können sich hier wohl fühlen.				
Die Auswahl an kleineren Konzerten ist groß.				
Ich möchte auch in Zukunft in Brügge leben.				
Die neue Konzerthalle gefällt mir nicht.				
Viele kommen nur nach Brügge, um hier einzukaufen.				

8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.

„-1“

11 Punkte

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

- 3. Das sind die gemischten Teile eines Textes. Rekonstruieren Sie den Originaltext. Schreiben Sie die entsprechenden Buchstaben in die Rubrik. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

Live Aid – Großkonzert für Afrika

- ~~A)~~ Wenn das Fernsehen Bilder von Hungerkatastrophen zeigt, sind viele Menschen erschüttert und wollen gerne helfen.
- B) Deshalb organisierte er das größte Ereignis der Musikgeschichte, das „Live Aid“. Elton John, Paul McCartney, Dire Straits, Madonna – fast alle berühmten Musiker traten am 13. Juli 1985 umsonst auf. Es gab Konzerte an zwei verschiedenen Orten: Im Londoner Wembley Stadion und im John-F. Kennedy Stadion in Philadelphia.
- C) So ging es auch dem irischen Rockmusiker Bob Geldof. Er sah Mitte 1984 eine Reportage über die Hungersnot in Äthiopien. Er war entsetzt und vor allem schockiert darüber, dass so wenig gegen das Elend getan wurde.
- D) Geldof freute sich aber fast noch mehr über die Wirkung von „Live Aid“. Mit so einer großen Aufmerksamkeit hatte er nicht gerechnet. Es gab später noch einige andere Benefiz-Veranstaltungen von Künstlern, zum Beispiel für die Opfer der Apartheid oder Aidskranke. Geldof selbst wurde für sein Engagement von der englischen Königin zum Ritter geschlagen.
- E) Das Lied spielte rund 13 Millionen Euro ein. Das war schon eine Menge Geld für die Afrikahilfe – aber noch längst nicht genug, fand Geldof.
- F) Die gigantische Show dauerte von 12 Uhr mittags bis 4 Uhr morgens. 70000 Zuschauer waren allein in London dabei, rund eine Milliarde Menschen in 169 Ländern sahen am Fernseher zu – und wurden immer wieder gebeten, für Afrika zu spenden. So kamen 75 Millionen Euro zusammen.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

- G)** Sofort entschloss er sich, zu helfen. Als Sänger der Gruppe „the bottom rats“ trommelte Geldof einige Kollegen zusammen und gründete „Band Aid“. 36 Stars nahmen ein Lied unter dem Titel „Do they know it's Christmas“ auf.
- H)** Er setzt sich bis heute für den schwarzen Kontinent ein – nur nicht mehr so spektakulär. „Live Aid“, hat er gesagt, „war der schönste Tag in meinem Leben.“

0.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.
<i>A</i>							

19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.

7 Punkte	
----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Figyelem! Az értékelő tanár tölti ki!

		maximális pontszám	elért pontszám
I. Olvasott szöveg értése	1. Der Spreewald: Tipps & Preise	7	
	2. Brügge, Kulturhauptstadt 2002	11	
	3. Live Aid – Großkonzert für Afrika	7	
ÖSSZESEN		25	
ÁTVÁLTOTT VIZSGAPONT		33	

 javító tanár

	pontszáma	programba beírt pontszám
I. Olvasott szöveg értése		

 javító tanár

 jegyző

Megjegyzések:

1. Ha a vizsgázó a II. írásbeli összetevő megoldását elkezdte, akkor ez a táblázat és az aláírási rész üresen marad!
2. Ha a vizsga az I. összetevő teljesítése közben megszakad, illetve nem folytatódik a II. összetevővel, akkor ez a táblázat és az aláírási rész kitöltendő!

Azonosító jel:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

ÉRETTSÉGI VIZSGA • 2005. május 13.

NÉMET NYELV

KÖZÉPSZINTŰ ÍRÁSBELI VIZSGA

II. Nyelvhelyesség

Időtartam: 30 perc

Pótlapok száma	
Tisztázati	
Piszkozati	

OKTATÁSI MINISZTERIUM

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

1. Was passt in die Sätze? Unterstreichen Sie das richtige Wort. (0) ist ein Beispiel für Sie.

0. Was machst du _____ Freitagabend?

- A) am B) auf C) im D) um

1. Den Koffer können Sie da an die Wand _____ .

- A) hängen B) liegen C) stehen D) stellen

1.	
----	--

2. Wie heißt der Herr dort am Fenster? Ich habe _____ Namen vergessen.

- A) deinen B) ihren C) meinen D) seinen

2.	
----	--

3. Das glaube _____ Ihnen nicht.

- A) du B) er C) ich D) sie

3.	
----	--

4. Möchten Sie lieber zu Fuß gehen oder den Bus _____ ?

- A) fahren B) gehen C) nehmen D) reisen

4.	
----	--

5. Sie haben einen größeren Garten _____ wir.

- A) als B) denn C) wenn D) wie

5.	
----	--

6. Was ist mit Peter? Ich habe ____ gestern angerufen, aber er war nicht da.

- A) er B) ihn C) ihm D) sein

6.	
----	--

7. Müssen wir _____ die Stadt fahren?

- A) an B) auf C) durch D) gegen

7.	
----	--

7 Punkte	
----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

2. Was passt in den Text? Unterstreichen Sie das richtige Wort. (0) ist ein Beispiel für Sie.

Werbungswettbewerb für Schüler!

Wir ____ (0) Werbe-Profis! Es gibt 10 Aufgaben ____ (8) jede Klassenstufe. Je mehr du davon löst, umso mehr ____ (9) du gewinnen. ____ (10) deine gelöste Aufgabe bis 30.08. an die Adresse ziz@akanet.at.

Aufgabe 1

Suche die Werbung, die ____ (11) am besten gefällt. Klebe die Werbung ____ (12) ein Blatt Papier. Schreibe eine Begründung dazu: Warum hast du ____ (13) für diese Werbung entschieden? Suche drei Werbungen, ____ (14) unterschiedliche Zielgruppen ansprechen. Was ____ (15) charakteristisch für diese Zielgruppe? Schreibe darüber einige Sätze. Finde ein passendes Foto aus ____ (16) Zeitung dazu.

0. A) bringen B) holen C) suchen D) warten
8. A) an B) durch C) für D) über
9. A) kann B) kannst C) könnt D) können
10. A) Schicke B) Schicken C) Schickst D) Schickt
11. A) dir B) ihm C) ihnen D) mir
12. A) an B) auf C) aus D) von
13. A) dein B) dich C) dir D) sich
14. A) das B) den C) der D) die
15. A) gibt es B) hat C) ist D) wird
16. A) das B) dem C) der D) die

8.	
9.	
10.	
11.	
12.	
13.	
14.	
15.	
16.	

9 Punkte	
----------	--

3. Ergänzen Sie den Text. Schreiben Sie die angegebenen Wörter in der richtigen Form in den Text. Achtung! Schreiben Sie in jede Lücke nur ein Wort. (0) ist ein Beispiel für Sie.

	„Gemäßigt feucht“		
0. ganzjährig	Das <i>ganzjährige</i>(0) Klima in Deutschland ist, wie der Meteorologe sagt, gemäßigt feucht. Das bedeutet, dass es zu jeder Jahreszeit regnet. Im Juli ist es(17). Der Wettergott ist dann gnädig und schenkt uns oft(18) Tage mit(19) Nächten. Im Januar sollte man sich aber(20) anziehen, denn zu dieser Jahreszeit ist es wesentlich(21) und das Thermometer fällt schon mal weit unter null Grad. Wer gerne Wintersport treibt: Im Süden Deutschlands schneit es(22) und ab ungefähr 1000 Meter Höhe gibt es im Winter oft(23) Bedingungen für alle, die auf Brettern die Berge unsicher machen wollen. Der Norden Deutschlands eignet sich eher für den, der das raue Klima mag. Hier stürmt es bisweilen sehr(24). Regenfeste Kleidung kann einem also eine(25) Erkältung ersparen.	17.	
17. heiß		18.	
18. sonnig		19.	
19. angenehm		20.	
20. warm		21.	
21. kalt			
22. stark		22.	
23. gut		23.	
24. heftig		24.	
25. schlimm		25.	

9 Punkte	
----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

- 4. Was passt in den Text? Schreiben Sie die entsprechenden Buchstaben in die Rubrik. Achtung! Es gibt einen Buchstaben zu viel. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

Armut

In Deutschland leben immer mehr Kinder in Armut. Diese Kinder leben in Familien, _____(0), sondern zum Beispiel Sozialhilfe bekommen. Wenn Kinder in Familien leben, _____(26), wirkt sich das oft auf ihre Gesundheit aus. Diese Kinder bekommen zum Beispiel häufig sehr billiges oder einseitiges Essen, _____(27). Dadurch kann es zu Mangelerscheinungen* kommen; die Kinder sind geschwächt und damit anfälliger für Krankheiten. Außerdem können es sich die Familien oft nicht leisten, _____(28). Denn wenn zum Beispiel schlechte Zähne vom Zahnarzt behandelt werden, _____(29). Politiker aller Parteien sind der Meinung, _____(30). Wie das aber konkret aussehen kann, darüber haben sie sich noch nicht geeinigt.

*Mangelerscheinungen = hiánybetegség

- A) das nicht sehr gesund ist
- B) dass die Lage armer Kinder unbedingt verbessert werden soll
- C) den Kindern die beste medizinische Versorgung zu bieten
- D) die nicht allein für ihren Lebensunterhalt sorgen können
- E) die sehr wenig Geld haben
- F) müssen die Patienten selbst einen großen Teil der Rechnung bezahlen
- G) ob eine Million Kinder von Armut betroffen sind

0.	26.	27.	28.	29.	30.
D					

26.	27.	28.	29.	30.

5 Punkte	
----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Figyelem! Az értékelő tanár tölti ki!

		maximális pontszám	elért pontszám
II. Nyelvhelyesség	1. (Sätze)	7	
	2. Werbungswettbewerb für Schüler!	9	
	3. „Gemäßigt feucht“	9	
	4. Armut	5	
ÖSSZESEN		30	
ÁTSZÁMÍTOTT VIZSGAPONT		18	

 javító tanár

	pontszáma	programba beírt pontszám
I. Olvasott szöveg értése		
II. Nyelvhelyesség		

 javító tanár

 jegyző
Megjegyzések:

- Ha a vizsgázó a III. írásbeli összetevő megoldását elkezdte, akkor ez a táblázat és az aláírási rész üresen marad!
- Ha a vizsga a II. összetevő teljesítése közben megszakad, illetve nem folytatódik a III. összetevővel, akkor ez a táblázat és az aláírási rész kitöltendő!

Azonosító jel:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

ÉRETTSÉGI VIZSGA • 2005. május 13.

NÉMET NYELV

KÖZÉPSZINTŰ ÍRÁSBELI VIZSGA

III. Hallott szöveg értése

Időtartam: 30 perc

Pótlapok száma	
Tisztázati	
Piszkozati	

OKTATÁSI MINISZTERIUM

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Guten Tag! Jetzt beginnt die Prüfung zum Hörverstehen.

Die Prüfung besteht aus drei Aufgaben. Sie werden drei Hörtexte hören. Die Aufgaben dazu sind in diesem Heft.

- Jede Aufgabe beginnt und endet mit Musik. Dann hören Sie die Aufgabenstellung.
- Später haben Sie eine Minute Zeit, die Aufgabe zu lesen.
- Danach hören Sie den Text das erste Mal.
- Dann haben Sie eine Minute Pause.
- Sie hören dann den Text das zweite Mal.
- Zuletzt haben Sie noch einmal eine Minute Zeit, Ihre Lösung zu kontrollieren.

Die Prüfung dauert etwa 30 Minuten. Viel Glück!

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

- 1. Sie hören einen Text, in dem eine junge Frau über ihre Familie erzählt. Lesen Sie zuerst die Aufgabe. Sie hören dann den Text zweimal. Füllen Sie die Tabelle beim Hören aus. Schreiben Sie zu jedem Punkt eine kurze Antwort. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

Meine Familie

Wer?	Wie alt ist sie/er?	Was ist sie/er von Beruf?
Hanna	(0)22..... Jahre alt	(0) <i>Studentin</i>
Julia	(1) Jahre alt	(2)
Vater	(3) Jahre alt	(4)
Mutter	(5) Jahre alt	(6)
Aline	(7) Jahre alt	(8)

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.

8 Punkte	
----------	--

- 2. Sie hören drei kurze Interviews über das Dorf Rein. Lesen Sie zuerst die Aufgabe. Sie hören dann den Text zweimal. Kreuzen Sie an, welche Aussage zu welcher Person passt. Eine Aussage kann zu mehreren Personen passen. Sie können 11-mal ankreuzen. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

Meinungen über das Dorf Rein

	1. Person	2. Person	3. Person
Das Dorf ist total langweilig.	(0) X		
Das Leben im Dorf ist besser geworden.			
Die Luft im Dorf ist gut.			
Es gibt zu wenig Geschäfte.			
Es gibt genug Geschäfte.			
Die Menschen sind unfreundlich.			
Die Menschen sind freundlich.			
Es gibt keine Lokale für Jugendliche.			

9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.

„-1”

11 Punkte	
-----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

- 3. Sie hören ein Interview mit Michael darüber, warum er die Schule gewechselt hat. Lesen Sie zuerst die Aufgabe. Sie hören dann den Text zweimal. Ergänzen Sie die Sätze beim Hören. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

Der Schulwechsel

0. Michael ist15..... Jahre alt und wohnt in Berlin.

20. Es sah im Gymnasium so aus, dass er die
..... Klasse wiederholen soll.

20.	
-----	--

21. Der erste Tag in der neuen Schule war für ihn komisch, weil er noch
.....

21.	
-----	--

22. Jetzt findet er die neue Klasse

22.	
-----	--

23. In der neuen Schule lernt er

23.	
-----	--

24. Seine Eltern meinen: Der Spaß am Lernen ist viel wichtiger als
.....

24.	
-----	--

25. Er hat die Möglichkeit nach der
Klasse ein Fachabitur zu machen.

25.	
-----	--

6 Punkte	
----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Figyelem! Az értékelő tanár tölti ki!

		maximális pontszám	elért pontszám
III. Hallott szöveg értése	1. Meine Familie	8	
	2. Meinungen über das Dorf Rein	11	
	3. Schulwechsel	6	
ÖSSZESEN		25	
ÁTVÁLTOTT VIZSGAPONT		33	

 javító tanár

	pontszáma	programba beírt pontszám
I. Olvasott szöveg értése		
II. Nyelvhelyesség		
III. Hallott szöveg értése		

 javító tanár

 jegyző
Megjegyzések:

- Ha a vizsgázó a IV. írásbeli összetevő megoldását elkezdte, akkor ez a táblázat és az aláírási rész üresen marad!
- Ha a vizsga a III. összetevő teljesítése közben megszakad, illetve nem folytatódik a IV. összetevővel, akkor ez a táblázat és az aláírási rész kitöltendő!

Azonosító jel:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

ÉRETTSÉGI VIZSGA • 2005. május 13.

NÉMET NYELV

KÖZÉPSZINTŰ ÍRÁSBELI VIZSGA

IV. Íráskészség

Időtartam: 60 perc

Pótlapok száma	
Tisztázati	
Piszkozati	

OKTATÁSI MINISZTERIUM

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Fontos tudnivalók

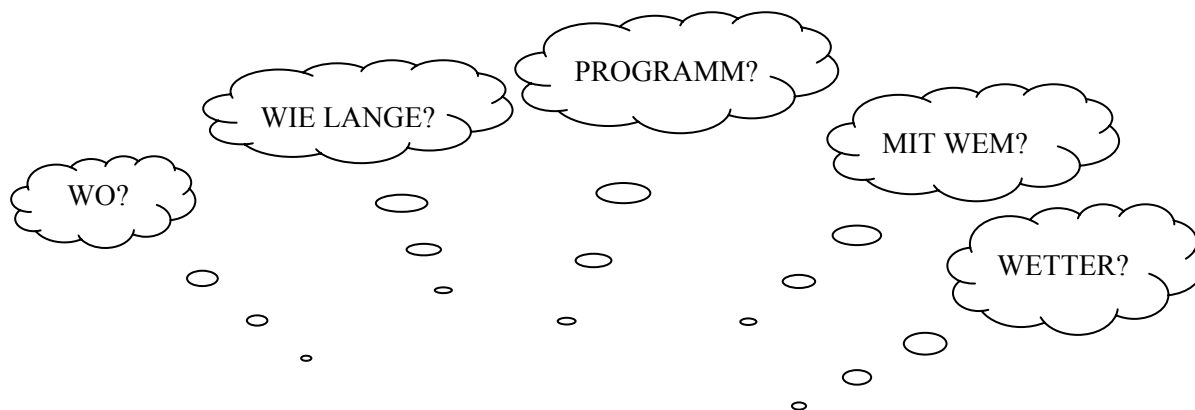
Tisztelt Vizsgázó!

- Ehhez a feladatlaphoz bármilyen egynyelvű vagy kétnyelvű nyomtatott szótár használható.
- A két feladat megoldási sorrendje tetszőleges.
- A 2. feladatnál két lehetőség közül *választhat*. Olvassa végig mindkét feladatot, majd döntse el, hogy melyiket dolgozza ki. A megoldólap megfelelő helyére írja be a választott téma számát! Ha mindkét téma kidolgozásába belekezd, és a javító tanár számára *nem derül ki egyértelműen*, hogy melyiket választotta, akkor az első megoldását fogja kijavítani és értékelni.
- A feladatok megoldásához használjon tollat, és írjon olvashatóan! Amennyiben szükséges, használhat piszkozatpapírt.
- Ha a szövegét javítani akarja, akkor egyértelműen húzza át a nem érvényes részt, és olvashatóan írja utána vagy fölé a jót!
- A margón kívülre, valamint a szürke mezőre semmit se írjon, mert az a javító tanár számára van fenntartva!

A feladatok a következő oldalon kezdődnek.

1.

Sie machen Urlaub. Schreiben Sie eine Ansichtskarte an Ihren deutschen Brieffreund. Verwenden Sie für Ihre Ansichtskarte 40-50 Wörter.



<p><i>Lieber Karsten,</i></p> <p><i>Soviel für heute.</i> <i>Tschüs</i></p> <p>_____</p>	<div style="text-align: right; margin-bottom: 20px;"> <div style="border: 1px solid black; width: 40px; height: 30px; margin: 0 auto;"></div> </div> <p style="text-align: center;"> <u>Karsten Klein</u> <u>Engelstr. 11.</u> <u>D-15515 Berlin</u> </p>
---	---

1.

Lieber Karsten,

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Tartalom és szöveghossz	5 pont	
Nyelvhelyesség	5 pont	
Összesen	10 pont	

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

2. Wählen Sie eines der folgenden Themen zur Ausarbeitung aus.

Thema 1

Sie und Ihre Familie werden ein Jahr in Deutschland verbringen. Deshalb wollen Sie dort eine Wohnung mieten. Sie haben auch einen Hund. In einer Zeitung haben Sie folgende Anzeige gefunden:

Schöne 3-Zimmerwohnung in Offenau ab sofort günstig zu vermieten. Ruhige Lage mit schöner Aussicht mit Auto-Stellplatz.
Schriftliche Anfrage unter Chiffre BF 4709.

Schreiben Sie einen Brief an den Vermieter dieser Wohnung. Verwenden Sie dafür 80-100 Wörter. Schreiben Sie über die folgenden Punkte:

1. Grund des Schreibens
2. Ihre Familie
3. Frage nach der Einrichtung
4. Frage nach der Möglichkeit ein Tier zu halten
5. Frage nach der Miete und den Nebenkosten

Die Reihenfolge der Leitpunkte können Sie selbst bestimmen. Vergessen Sie nicht Datum, Anrede, Gruß und Unterschrift.

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Thema 2

Sie werden im Sommer einen Monat in Deutschland bei einer Familie (Familie Ermel) verbringen. Sie haben von dieser Familie einen Brief bekommen. Hier finden Sie einen Auszug aus diesem Brief:

„Wir möchten dir den Aufenthalt in Deutschland mit verschiedenen Programmen interessant machen. Die Kinder planen schon, dir eine Willkommensparty zu organisieren. Sie wollen dich auch in die Schule mitnehmen (nur wenn du Lust hast...). Wir möchten dir natürlich auch die Gegend zeigen. Schreib uns auf jeden Fall, was du noch gerne machen würdest, damit wir uns besser auf die gemeinsame Zeit vorbereiten können.“

Schreiben Sie Ihrer Gastgeberfamilie einen Brief. Verwenden Sie dafür 80-100 Wörter. Schreiben Sie über die folgenden Punkte:

1. Warum schreiben Sie?
2. Was sagen Sie zu einer Willkommensparty? Warum?
3. Was halten Sie von einem Schulbesuch? Warum?
4. Was möchten Sie von Deutschland sehen (z.B. Städte oder eher Natur)?
5. Was machen Sie gern in Ihrer Freizeit?

Die Reihenfolge der Leitpunkte können Sie selbst bestimmen. Vergessen Sie nicht Datum, Anrede, Gruß und Unterschrift.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Tartalom	5 pont	
Formai jegyek és hangnem	3 pont	
Szövegalkotás	5 pont	
Szókincs, kifejezés mód	5 pont	
Nyelvtan, helyesírás	5 pont	
Összesen	23 pont	

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Figyelem! Az értékelő tanár tölti ki!

		maximális pontszám	elért pontszám
IV. Íráskészség	1. feladat	10	
	2. feladat	23	
ÖSSZESEN / VIZSGAPONT		33	

javító tanár

	pontszáma	programba beírt pontszám
I. Olvasott szöveg értése		
II. Nyelvhelyesség		
III. Hallott szöveg értése		
IV. Íráskészség		

javító tanár

jegyző